



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

—

Mitglied des Landtages Henriette Quade (DIE LINKE)

Extrem rechte Verlage, Printmedien und Publikationen in Sachsen-Anhalt in 2022

Kleine Anfrage - **KA 8/1348**

Sehr geehrter Herr Präsident,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Landesregierung - erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport - auf die o. g. Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Klaus Zimmermann

Hinweise: Eine Einsichtnahme des vertraulichen Teils o. g. Antwort ist für Mitglieder des Landtages in der Landtagsverwaltung - Akteneinsichtnameraum - nach Terminabsprache möglich.

*Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader.
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen.*

**Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen
Beantwortung**

Abgeordnete Henriette Quade (DIE LINKE)

**Extrem rechte Verlage, Printmedien und Publikationen in Sachsen-
Anhalt in 2022**

Kleine Anfrage – KA 8/1348

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport

Vorbemerkung der Landesregierung:

I.

Zwar ist der parlamentarische Informationsanspruch grundsätzlich auf die Beantwortung gestellter Fragen in der Öffentlichkeit angelegt. Teile der Antwort der Landesregierung müssen aber als Verschlussache „VS-VERTRAULICH“ eingestuft werden. Hierbei wird der Rechtsprechung des Landesverfassungsgerichts Sachsen-Anhalt gefolgt, nach der bei der Erfüllung der Auskunftspflicht gegenüber dem Parlament unter Geheimhaltungsaspekten wirksame Vorkehrungen gegen das Bekanntwerden von Dienstgeheimnissen mit einbezogen werden können (vgl. Landesverfassungsgericht Sachsen-Anhalt, Urteil vom 17. September 2013, Az.: LVG 14/12; Urteil vom 25. Januar 2016, Az.: LVG 6/15). Hierzu zählt auch die Geheimschutzordnung des Landtages von Sachsen-Anhalt (GSO LT).

Die Einstufung als Verschlussache ist im vorliegenden Fall im Hinblick auf das Wohl des Landes Sachsen-Anhalt und die schutzwürdigen Interessen Dritter geeignet, das Informationsinteresse des Parlaments unter Wahrung berechtigter Geheimhaltungsinteressen der Landesregierung zu befriedigen (Artikel 53 Abs. 3 und 4 Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt).

Die öffentliche Preisgabe von weiteren Informationen zu den Fragen 1, 2, 4 bis 7 und 9 bis 12 würde Rückschlüsse auf sensible Verfahrensweisen und Taktiken der Verfassungsschutzbehörde ermöglichen. Das öffentliche Bekanntwerden dieser Informationen, insbesondere darüber, ob konkrete Personenzusammenschlüsse Gegenstand der Informationssammlung der Verfassungsschutzbehörde sind oder waren, ließe befürchten, dass verfassungsfeindlichen Bestrebungen nicht mehr wirksam entgegengetreten werden kann und Gegner unserer Demokratie auf Grundlage solcher Informationen ihre Handlungen entsprechend anpassen und Bürgerinnen und Bürger des Landes Sachsen-Anhalt gefährden. Mithin dem Wohl des Landes Sachsen-Anhalt hierdurch Nachteile zugefügt würden.

II.

Gegenstand der Informationssammlung der Verfassungsschutzbehörde des Landes Sachsen-Anhalt sind gemäß § 4 des Gesetzes über den Verfassungsschutz im Land Sachsen-Anhalt (VerfSchG-LSA) u. a. Bestrebungen, die gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung oder gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind.

Solche Bestrebungen können von Personenzusammenschlüssen oder Einzelpersonen ausgehen (§ 4 Abs. 1 VerfSchG-LSA). Als „Bestrebung“ ist in § 5 Abs. 1 VerfSchG-LSA eine politisch bestimmte, ziel- und zweckgerichtete Verhaltensweise in einem oder für einen Personenzusammenschluss definiert, die darauf gerichtet ist, den Bestand oder die Sicherheit des Bundes oder eines Landes bzw. Verfassungsgrundsätze der freiheitlichen demokratischen Grundordnung zu beseitigen oder außer Geltung zu setzen. Der Begriff „Bestrebung“ erfordert ein zielgerichtetes, finales Handeln, das in Vorbereitungstätigkeiten, Agitation oder Gewaltakten bestehen kann. Für einen Personenzusammenschluss handelt, wer ihn in seinen Bestrebungen nachdrücklich unterstützt. Verhaltensweisen von Einzelpersonen, die nicht in einem oder für einen Personenzusammenschluss handeln, sind gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 VerfSchG-LSA nur Bestrebungen im Sinne des VerfSchG-LSA, wenn sie auf Anwendung von Gewalt gerichtet sind oder auf Grund ihrer Wirkungsweise geeignet sind, ein Schutzgut dieses Gesetzes (§ 5 Abs. 2 VerfSchG-LSA) erheblich zu beschädigen.

Damit die Verfassungsschutzbehörde des Landes Sachsen-Anhalt Informationen

sammeln und auswerten darf, müssen ihr gemäß § 7 Abs. 2 VerfSchG-LSA tatsächliche Anhaltspunkte für Bestrebungen oder Tätigkeiten im Sinne des § 4 Abs. 1 VerfSchG-LSA vorliegen. Mithin sammelt die Verfassungsschutzbehörde des Landes Sachsen-Anhalt regelmäßig Informationen über politisch aktive Parteien, Vereinigungen, Kameradschaften sowie sonstige Gruppierungen oder lose Personenzusammenschlüsse in Sachsen-Anhalt, welche die vorgenannten Kriterien erfüllen. Die Landesregierung interpretiert die Frage deshalb dahingehend, dass die Anfragestellerin Informationen über Druckerzeugnisse begehrt, die von rechtsextremistischen Personenzusammenschlüssen bzw. von Mitgliedern solcher Personenzusammenschlüsse mit Sitz bzw. Wohnsitz in Sachsen-Anhalt im angefragten Zeitraum veröffentlicht wurden.

Die Verfassungsschutzbehörde Sachsen-Anhalt erfasst solche Veröffentlichungen nicht zentral. Eine Übersicht zu Printmedien/Publicationen in Sachsen-Anhalt existiert nicht. Soweit der Verfassungsschutzbehörde Sachsen-Anhalt solche bekannt werden, werden diese bei der jeweiligen Bestrebung im Nachrichtendienstlichen Informationssystem (NADIS) unter dem Merkmal „Publikationen“ gespeichert. Dies vorangestellt konnten in NADIS die nachstehenden Informationen im Sinne der Fragestellung recherchiert werden.

Frage 1:

Welche rechten Printmedien/Publicationen sind im Jahr 2022 erschienen? Bitte Name, Herausgeber*innen und Autor*innen und ggf. Verlage - einschließlich deren Zuordnung zu einzelnen Organisationen -, die Auflagenhöhe, das Erscheinungsdatum, Erscheinungsweise, Vertrieb und Erscheinungsorte benennen.

Antwort auf Frage 1:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der als Anlage 1 beigefügten Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die

vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Frage 2:

Unterhielten bzw. unterhalten die jeweiligen Herausgeber*innen und/oder Verlage eigene Internetpräsenzen und welche waren bzw. sind das? Bitte mit Angabe des Zeitraums.

Antwort auf Frage 2:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Herausgeber	Internetpräsenz	Zeitraum
„Verein für Staatspolitik e. V.“	www.sezession.de www.staatspolitik.de Social Media	langjährig
„Verlag Antaios“	www.antaios.de Social Media	langjährig
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
„Am Wall – der hanseatische Buchhandel“	Keine Erkenntnisse	Keine Erkenntnisse

Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Sven Liebich	www.politaufkleber.de (nicht mehr abrufbar seit Mai 2022) www.my.shirtzshop.de www.outlet.shirtzshop.de	langjährig

Frage 3:

Wo wurden die jeweiligen Printmedien/Publikationen gedruckt?

Antwort auf Frage 3:

Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen der Landesregierung nicht vor.

Frage 4:

Welchen Organisationen waren bzw. sind die Herausgeber*innen bzw. bei Verlagen die Inhaber*innen zuzuordnen und mit welchen sonstigen extrem rechten Organisationen unterhielten bzw. unterhalten sie Kontakte?

Antwort auf Frage 4:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Herausgeber	Zuordnung zu Organisationen	Kontakte zu rechtsextremistischen Organisationen
„Verein für Staatspolitik e.V.“	„Verein für Staatspolitik e. V.“	Kontakte bestehen zur „Identitären Bewegung“ zum Netzwerk „Neue Rechte“. Siehe Vorbemerkung
„Verlag Antaios“	„Verlag Antaios“	Kontakte bestehen zur „Identitären Bewegung“ zum Netzwerk „Neue Rechte“. Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
„Am Wall – der hanseatische Buchhandel“	Keine Erkenntnisse	Keine Erkenntnisse
Siehe Vorbemerkung	Rechtsextremistische Szene	Keine Erkenntnisse
Sven Liebich	ohne Organisationszugehörigkeit	Kontakte in verschiedene Bereiche des Rechtsextremismus.

Frage 5:

Wo, von wem und wie, in welcher Stückzahl und zu welchem Verkaufspreis sind diese Printmedien/Publikationen jeweils vertrieben worden?

Antwort auf Frage 5:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der als Anlage 2 beigefügten Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Frage 6:

Welche Hauptinhalte hatten die jeweiligen Printmedien/Publikationen?

Antwort auf Frage 6:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Herausgeber	Printmedium/ Publikation	Inhalte
„Verein für Staatspolitik e. V.“	Sezession	Die Zeitschrift enthält je Ausgabe eine Vielzahl von Artikeln. Sie teilt sich in freie Hefte und Themenhefte wie Ausgabe 100: „Volk – zwanzig Thesen“, „Die Kunst der Krisenklugheit“ etc.
„Verlag Antaios“	Kaplaken	Jeder Band behandelt ein konkretes Thema. So beispielsweise Band 38 „Die große Gleichschaltung“, Band 57 „Rassismus – Ein amerikanischer Alptraum“, Band 80 „Bevölkerungsaustausch und Great Reset“.
„Verlag Antaios“	wechselnder Verlagskatalog	Neben belletristischen Werken erscheinen vornehmlich Sachbücher. Die programmatischen Schwerpunkte bilden die Sparten Zeitgeschichte, Politik- und Sozialwissenschaften sowie Querschnittstitel zu unterschiedlichen Themen.
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung

Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	„Das Reich“ Veteranen erzählen Kriegserinnerungen	Wehrmachtsbezüge in Form von Zeitzeugenberichten
Siehe Vorbemerkung	Soldaten der Leibstandarte erzählen Kriegserinnerungen	Wehrmachtsbezüge in Form von Zeitzeugenberichten
Siehe Vorbemerkung	wechselnder Verlagskatalog	Militärliteratur
Sven Liebich	wechselndes Katalogsortiment	Die Slogans befassen sich in der Regel mit aktuellen gesellschaftlichen Problemen. Teilweise sind sie partei feindlich, volksverhetzend, verschwörungstheoretisch und fremdenfeindlich.

Frage 7:

Welche regionalen und überregionalen Kontakte unterhalten die Herausgeber*innen und/oder Verlage der einzelnen Printmedien/Publikationen zu ähnlichen Medien?

Antwort auf Frage 7:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellung vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Herausgeber	regionale/überregionale Kontakte zu ähnlichen Medien
„Verein für Staatspolitik e. V.“	Kontakte bestehen im Rahmen des Netzwerks „Neue Rechte“.
„Verlag Antaios“	Kontakte bestehen im Rahmen des Netzwerks „Neue Rechte“.
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
„Am Wall – der hanseatische Buchhandel“	Keine Erkenntnisse
Siehe Vorbemerkung	„Sturmzeichen-Verlag“ Verlag „Nation und Wissen“
Sven Liebich	Keine Erkenntnisse

Frage 8:

Welche der Printmedien/Publikationen wurden indiziert und mit welcher Begründung?

Antwort auf Frage 8:

Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen der Landesregierung derzeit nicht vor.

Frage 9:

Wie viele und welche Verlage haben 2022 wo und wann in Sachsen-Anhalt bestanden, deren Angebot extrem rechte Artikel/Printmedien/Publikationen beinhaltete?

Frage 10:

Wer waren bzw. sind die Inhaber*innen der Verlage, in welchen Orten wohnten bzw. wohnen sie und welche Rechtsform hat der jeweilige Verlag?

Frage 11:

Welchen Umsatz hatten bzw. haben die jeweiligen Verlage?

Antwort auf die Fragen 9 bis 11:

Die Fragen neun bis elf werden zusammenhängend beantwortet. Der Landesregierung im Sinne der Fragestellungen vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Verlag	Inhaber	Wohnort Inhaber	Rechtsform Verlag	Umsatz Verlag
„Verlag Antaios“	Götz Kubitschek	Steigra (Landkreis Saalekreis)	Einzelkaufmann	Keine Erkenntnisse
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse

Frage 12:

An welchen extrem rechten Veranstaltungen waren die Inhaber*innen beteiligt und in welcher Form (Organisation, Verkaufsstände, Sponsoring etc.)?

Antwort auf Frage 12:

Der Landesregierung im Sinne der Fragestellungen vorliegende Erkenntnisse sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. Über die darin enthaltenen Angaben hinaus liegen der Landesregierung weitere Erkenntnisse vor. Deren Mitteilung ist der Landesregierung in dem für die Öffentlichkeit einsehbaren Teil der Beantwortung der Kleinen Anfrage aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Zur Begründung wird auf die Vorbemerkung der Landesregierung zu dieser Kleinen Anfrage verwiesen. Die vollständige Antwort der Landesregierung muss deshalb als Verschlussache

eingestuft werden. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Landtages nach Maßgabe der GSO LT eingesehen werden.

Inhaber	Veranstaltungsdatum	Veranstaltung	Form der Beteiligung
Götz Kubitschek	08. – 10.04.2022	IfS-Frühjahrsakademie	Direktverkauf
	30. – 31.07.2022	IfS-Sommerfest	Direktverkauf
	02. – 04.09.2022	IfS-Sommer /Herbstakademie	Direktverkauf
	15.10.2022	Siehe Vorbemerkung	Verkaufsstand

Frage 13:

Fanden bei den genannten Verlagen Durchsuchungen im Zusammenhang mit strafrechtlichen Ermittlungen statt? Wenn ja, bei welchen Verlagen, wann wegen welcher Tatbestände? Wurden dabei Gegenstände beschlagnahmt und wenn ja, welche?

Antwort auf Frage 13:

Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen der Landesregierung nicht vor.

KA 8/1348; Anlage 1 (Antwort auf Frage 1)

Printmedium/ Publikation	Herausgeber und ggf. Verlag	Autoren	Zuordnung Autoren zu Organisationen	Auflagen- höhe	Erschei- nungs- datum	Erschei- nungsweise (monatlich, Quartal, jährlich etc.)	Erscheinungs- ort
Sezession	„Verein für Staatspolitik e. V.“	Als ständige Autoren sind bekannt geworden: Götz Kubitschek, Ellen Kositzka, Dr. Erik Lehnert, Benedikt Kaiser, Martin Lichtmesz Darüber hinaus ist bekannt, dass auch ständig wechselnde Autoren mitwirken.	Einige Autoren können der „Identitären Bewegung Österreich“, der „Identitären Bewegung Deutschland“ zugerechnet werden. Siehe Vorbemerkung	Keine Erkennt- nisse	seit 2003	6 x jährlich	Steigra (Landkreis Saalekreis)
Kaplaken	„Verlag Antaios“	Als Autoren sind u. a. bekannt geworden: Benedikt Kaiser, Martin Lichtmesz, Martin Sellner, Felix Menzel, Karlheinz Weissmann	Einige Autoren können der „Identitären Bewegung Österreich“, Bewegung Deutschland“ und dem „Institut für Staatspolitik“ zugerechnet werden. Darüber hinaus sind unter den Autoren weitere Vertreter der „Neuen Rechten“.	Keine Erkennt- nisse	seit 2007	Staffelweise (derzeit Staffel 28)	Steigra (Landkreis Saalekreis)

KA 8/1348; Anlage 1 (Antwort auf Frage 1)

wechselnder Verlagskatalog	„Verlag Antaios“	Als Autoren sind bekannt geworden: Martin Sellner, Brittany Sellner, Götz Kubitschek, Ellen Kositzka, Benedikt Kaiser, Till-Lucas Wessels, Alain de Benoist, Armin Mohler. Darüber hinaus eine Vielzahl anderer Autoren.	Einige Autoren können der „Identitären Bewegung Österreich“ bzw. der „Identitären Bewegung Deutschland“ und dem „Institut für Staatspolitik“ zugerechnet werden. Darüber hinaus sind unter den Autoren weitere Vertreter der „Neuen Rechten“.	Keine Erkenntnisse	Keine Erkenntnisse	wechselnd	Steigra (Landkreis Saalekreis)
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung
wechselndes Katalogsortiment, z. B. Plakate mit der Aufschrift: „Ich bin nicht im Krieg mit Russland“; „Grüne an die Ostfront“	Sven Liebich	Sven Liebich	eigenständig	Keine Erkenntnisse	Keine Erkenntnisse	anlassbezogen	Internet

KA 8/1348; Anlage 1 (Antwort auf Frage 1)

Veteranen der „Das Reich“ erzählen Kriegserinnerungen	Siehe Vorbemerkung Verlag: „Am Wall – der hanseatische Buchhandel“	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	2022	einmalig	Internet
Soldaten der Leibstandarte erzählen Kriegserinnerungen	Siehe Vorbemerkung Verlag: „Am Wall – der hanseatische Buchhandel“	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	2022	einmalig	Internet

KA 8/1348; Anlage 2 (Antwort auf Frage 5)

Name des Printmediums/ Publikation	Vertrieb				
	wo	von wem	wie	Stückzahl	Verkaufspreis
Sezession	Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland	„Verlag Antaios“ Sezession online	Abonnement, Onlinevertrieb	Keine Erkenntnisse	11 Euro
Kaplaken	Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland	„Verlag Antaios“ und verschiedene Plattformen im Internet	Onlinevertrieb	Keine Erkenntnisse	10 Euro
wechselnder Verlagskatalog	Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland	„Verlag Antaios“	Onlinevertrieb	Keine Erkenntnisse	Keine Erkenntnisse
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung
Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Siehe Vorbemerkung	Keine Erkenntnisse	Siehe Vorbemerkung
wechselndes Katalogsortiment, z. B. Plakate mit der Aufschrift: „Ich bin nicht im Krieg mit Russland“; „Grüne an die Ostfront“	Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland	Sven Liebich	Onlinevertrieb	Keine Erkenntnisse	von der Stückzahl abhängig

KA 8/1348; Anlage 2 (Antwort auf Frage 5)

<p>Veteranen der „Das Reich“ erzählen Kriegserinnerungen</p>	<p>Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland</p>	<p>Siehe Vorbemerkung „Am Wall – der hanseatische Buchhandel“ und verschiedene Plattformen im Internet</p>	<p>Onlinevertrieb</p>	<p>Keine Erkenntnisse</p>	<p>20 Euro</p>
<p>Soldaten der Leibstandarte erzählen Kriegserinnerungen</p>	<p>Bundesrepublik Deutschland und europäisches Ausland</p>	<p>Siehe Vorbemerkung „Am Wall – der hanseatische Buchhandel“ und verschiedene Plattformen im Internet</p>	<p>Onlinevertrieb</p>	<p>Keine Erkenntnisse</p>	<p>20 Euro</p>